

www.missionsbrief.de

Zehn wichtige Entscheidungsbotschaften

F. W. Detamore gehörte weltweit zu den erfolgreichsten Seelengewinnern. Die Heimatmission der Generalkonferenz bat ihn, seine 10 wichtigsten Entscheidungs predigten zur Verfügung zu stellen. Er willigte ein. So wurden die Vorträge mit Dias ausgestattet und standen allen zur Verfügung.

Vor Jahren hielten wir in Regensburg eine Großevangelisation. Danach waren 150 interessierte Menschen zu betreuen. Heinz Vogel, Vorsteher der Mitteleuropäischen Division, ließ die 10 Serien übersetzen und mit deutschen Dias ausstatten. Unter Mithilfe dieser 10 Botschaften konnten wir innerhalb von zwei Jahren etwa 30 Menschen taufen.

Zu den Taufen am Sabbatvormittag kommen meistens auch Gäste. Welche Botschaften sollen wir den Menschen bringen? Wir entschieden uns, bei einer Taufe in Saarbrücken die Taufserie (Nr. 7) von Br. Detamore zu präsentieren. Das Ergebnis war sehr ermutigend. Die Taufkandidaten und die Gemeinde luden viele Gäste zu den Taufgottesdiensten ein, denn sie kannten die Serie. So kamen in der Regel 25-30 Gäste. Durch diese spezielle Taufbotschaft (NR. 7) wurden die Taufkandidaten nochmals bestärkt und auch die Verwandten der Taufkandidaten wurden von der Richtigkeit der Taufentscheidung überzeugt.

Einige Gäste entschieden sich sogar für die Taufe. Obwohl ich keinen Aufruf machte, kamen nach einer solchen Taufpräsentation einmal 5 Gäste mit dem Wunsch zu mir, getauft zu werden.

Olaf Schröder bereitet diese Serie nun als Power Point Präsentation vor. Sie steht voraussichtlich ab Anfang März zur Verfügung unter www.missionsbrief.de - Missionsmaterial oder kann bei Olaf Schröder für einen Unkostenbeitrag als CD bezogen werden.

Inhalte der 10 Entscheidungsbotschaften

1. Das Problem der Sünde
2. Ihr müsset von neuem geboren werden
3. Wie lange dauert es, bis man errettet wird?
4. Gebete, die bestimmt erhört werden
5. Was muss ich tun, um selig zu werden?
6. Welcher Kirche soll ich mich anschließen?
7. Muss ich mich wirklich taufen lassen?
8. Muss ich einer Gemeinde angehören, um selig zu werden?
9. Die unverzeihliche Sünde
10. Die letzte Nacht auf Erden

NEU - Predigthelfer-Kurs

Aufgrund von Anfragen habe ich mich entschlossen, einen Predigthelfer-Kurs, den ich für die Predigthelfer der Deutsch-Schweizerischen Vereinigung in Zürich durchführte, auf unsere Internetseite zu stellen: www.missionsbrief.de - Missionsbausteine.

Kursinhalte

- Göttlicher Segen durch missionarische Predigten
- Bibelstellen für Missionspredigten
- Illustrationen für Missionspredigten
- Ziele von Missionspredigten
- Erarbeitung von missionarischen Predigten

Neuer Link

www.adventistbookcenter.at
Siehe Seite 14

Missionsbrief - Druckversion

Wird in deiner Gemeinde der Missionsbrief noch nicht gelesen? Dann versorge die Verantwortlichen mit einem Gratisexemplar und ermutige sie, dieses „Missionswerkzeug“ auch für deine Gemeinde zu beziehen.

Infos und Bestellung siehe Seite 2.

*Herzliche Grüße und Segenswünsche
aus Bad Aibling
Helmut Haubeil und Missionsbrief-
Team*

Josia Missionsschule

Im Herbst 2008 beginnt das 2. Schuljahr der Josia Missionsschule, der Missionsschule der Baden-Württembergischen Vereinigung. Wenn du den Wunsch hast, Christus und die Bibel noch besser zu verstehen, wenn du lernen möchtest, Menschen zu Jesus zu führen, dann ist unsere Missionsschule genau das Richtige für dich.

Unterrichtsinhalte

Jüngerschaft, adventistische Glaubenslehren, Ellen G. White, Geschichte der Adventgemeinde, Bibelstunden geben, Predigten ausarbeiten und halten, Verkündigung durch Evangelisationen, Gesundheitsarbeit, Menschen zu Entscheidungen führen, die Arbeit von Haus zu Haus, etc.

Unser Modell sieht einen Intensivkurs über 4 Monate vor, der neben dem Unterricht im Klassenraum auch praktische Missionsarbeit enthält. Anschließend besteht die Möglichkeit, das Gelernte 6 Monate lang unter persönlicher Anleitung in einem Missionsprojekt umzusetzen. Es ist auch möglich, nur den Intensivkurs zu besuchen.

Schuljahr 2008/2009

Teil 1: 7.9. - 21.12.2008

Teil 2: 4.1. - 19.7.2009

Anmeldung und Infos

www.josia-missionsschule.de oder bei Verena Lichtenfels: Tel. 0711-16290-19
verena.lichtenfels@adventisten.de

WHO bestätigt adventistische Gesundheitsarbeit

Die Welt-Gesundheits-Organisation lud erstmals in ihrer Geschichte religiös orientierte Gesundheitsorganisationen zu einer Beratung ein. Das Treffen fand im Dezember 2008 in Genf statt. Unter den 16 Teilnehmern waren auch die Leiter der Gesundheitsabteilung der Generalkonferenz. In manchen Ländern werden bis zu 40% der Gesundheitsarbeit von kirchlichen Organisationen getragen. Alex Ross, Direktor für Partnerschaften und UN-Reform, stellte fest: „Ich denke, dass die Kirche der Siebenten-Tags-Adventisten und ADRA sehr wirkungsvoll arbeiten und eine große Erfahrung im Bereich Gesundheit mitbringen.“ Keine andere religiöse Organisation wirkt im Gesundheitsbereich in mehr Ländern als die Adventgemeinde. ■

ANN, 15.1.2008, gekürzt